

Bewegungsspiele mit Musik – Koordination: Reaktion

In dieser Übung müssen die Kinder auf ein Kommando der Lehrperson reagieren und eine Aufgabe umsetzen, die ihnen gestellt wird.



Das Musikstück wird in seiner vollen Spieldauer 10 × gestoppt. Wie? Lehrperson verteilt Aufgaben für die Stopps. Beispiel: Wenn die Musik stoppt, ruft sie «Holz!» Die Kinder müssen etwas aus Holz (Langbank, Sprossenwand, etc.) berühren. Mit oder ohne Geräte.

Bemerkung: Siehe auch Spiel Nr. 6, CD «Musik und Bewegung: Bewegungsspiele für Kids»

Koordinationsfähigkeiten

Grundsätzlich sind dies Errungenschaften des Menschen, die eine Orientierung (Raumgefühl,) Gleichgewicht, Reaktion sowie Rhythmus beinhalten. Aus Kombinationen dieser Fähigkeiten ergeben sich die nächsten zwei Fähigkeiten, die die eigentlichen motorischen Fähigkeiten des Menschen als Steuerungs-, Koordinations- und Wahrnehmungsprozesse darstellen.

Kombiniert ergeben sie wiederum die Fähigkeit zur Vereinigung von Bewegungen und Fähigkeit zur Neugestaltung von Bewegungen. Ganz einfach gesagt: Zwei verschiedene (oder auch gleiche) Dinge gleichzeitig machen zu können. Die Koordinationsfähigkeiten zu erlernen, fällt in diesem Alter den meisten Kindern sehr leicht.

Quelle: Fred Greder, mobilepraxis 48/2008



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO